

# Protokollauszug

aus der  
Öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport  
vom 17.11.2004

---

öffentlich

**Top 2.1 Luftschiffhafen (siehe 9. Sitzung TOP 5.1)  
04/SVV/0515  
vertagt**

**Dr. Steinicke** erläutert warum der Antrag noch einmal auf der Tagesordnung steht.

**Frau Dr. Lotz** verweist auf die DS 04/SVV/0830, wo unter Punkt 4.1 steht, dass *die Liegenschaften des Luftschiffhafens vorerst nicht in die Liste der zu übertragenden Vermögensgegenstände aufgenommen worden sind, hierzu wird ein Vorschlag durch eine Arbeitsgruppe unter Leitung der zuständigen Beigeordneten erarbeitet.* Dieses Arbeitsergebnis sollte abgewartet werden.

**Herr Bretz** schlägt vor, den Antrag zu vertagen und die Ergebnisse der Arbeitsgruppe abzuwarten.

**Frau Wicklein** und **Dr. Jeschke** unterstützen die Meinung der Vorredner.

**Frau Fischer** informiert, dass man sich in der Diskussion zur weiteren Betreuung des Luftschiffhafens befinde. Ein Ergebnis könnte im Februar 2005 vorliegen.

**Frau Dr. Lotz** bittet darum die Entscheidung abzuwarten.

**Frau Drohla** meint, man sollte den Antrag abstimmen, da der Luftschiffhafen aus der Übertragung an den Eigenbetrieb ausgeschlossen sei.

**Dr. Steinicke** stellt den Antrag DS 04/SVV/0515 zur Abstimmung. Er meint, die Arbeit der Arbeitsgruppe könne beschleunigt werden, wenn der Antrag abgestimmt wird.

**Herr Bretz** stellt den **Geschäftsordnungsantrag** die Abstimmung der DS 04/SVV/0515 bis zur Vorlage der Arbeitsergebnisse, spätestens bis Februar 2005 zurückzustellen.

**Abstimmung des Geschäftsordnungsantrages:**

6 Stimmen dafür

Der Antrag DS 04/SVV/0515 wird bis zur Vorlage der Arbeitsergebnisse der Arbeitsgruppe, spätestens bis Februar 2005 zurückgestellt.

**Beschlusstext:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Luftschiffhafen wird nicht in den Eigenbetrieb Liegenschaftsmanagement eingeordnet, sondern behält seine Eigenständigkeit.

